

## PRESSEMITTEILUNG

### Zehntausende aus aller Welt bewerben sich um Tech-Stipendien der Bertelsmann-Digitalinitiative #50000Chancen

- **Digitalinitiative wirbt über drei Jahre hinweg für digitale Weiterbildung in den Bereichen Cloud, Data und KI**
- **Bewerbungsfrist für aktuelle Runde läuft noch bis Mitte November 2020**

Gütersloh, 15. Oktober 2020 – Die Stipendien-Initiative #50000Chancen, mit der Bertelsmann seit 2019 weltweit für digitale Weiterbildung in Zukunftstechnologien wirbt, erlebt in diesem Jahr einen regelrechten Ansturm. Auf die aktuell in Runde zwei ausgeschriebenen 15.000 Stipendien haben sich vier Wochen nach Bewerbungsstart bereits 36.700 Menschen aus 180 Ländern beworben – die Bewerbungsfrist läuft noch weitere vier Wochen bis zum 16. November 2020. Im Rahmen des auf drei Jahre angelegten Programms vergibt Bertelsmann insgesamt 50.000 Stipendien für Udacity-Kurse in den Bereichen Cloud, Data und Künstliche Intelligenz (KI). Ziel ist es, Interessierte fit für einen zunehmend digital ausgerichteten Arbeitsmarkt zu machen und den Fachkräftemangel in diesem Bereich zu verringern.

Die meisten der bisher 36.700 Bewerbungen entfallen auf Kurse zu Künstlicher Intelligenz (44 Prozent), gefolgt von Data (34 Prozent) und Cloud Computing (22 Prozent); geographisch kommen die meisten aus den Ländern Indien, Nigeria, USA, Deutschland, Ägypten und Pakistan. Knapp ein Viertel stammt von Frauen. Mehr als tausend Bewerbungen gingen zur Halbzeit der Bewerbungsphase von Bertelsmann-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern aus aller Welt ein.

Auch im vergangenen Jahr stieß das Udacity Technology Scholarship Program von Bertelsmann unter dem Motto #50000Chancen auf eine enorme Resonanz; die Bewerberzahlen liegen diesmal zur Halbzeit aber nochmal höher. Das Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen bewirbt das Stipendien-Programm erneut mit einer umfangreichen Imagekampagne, die allein in den vergangenen Wochen mehr als 30 Millionen Menschen erreichte. Interessierte können sich noch bis zum 16. November 2020 um ein Stipendium bewerben: [www.udacity.com/bertelsmann-tech-scholarships](http://www.udacity.com/bertelsmann-tech-scholarships).

„Wir sind sehr stolz darauf, dass wir es durch unsere Digitalinitiative Menschen weltweit ermöglichen, sich in zukunftsweisenden Bereichen weiterzubilden“, erklärte Bertelsmann-CEO Thomas Rabe. Die aktuellen Bewerberzahlen belegten ein international hohes Interesse daran, „in der digitalen Welt erfolgreich zu sein und sich entsprechend weiterzubilden, um technologische Lösungen für zukunftsfähige Geschäfte entwickeln zu können“.

Steven Moran, Chief Learning Officer von Bertelsmann, ergänzte: „Die Geschwindigkeit der Technologisierung von Geschäftsmodellen hat durch die Corona-Pandemie noch einmal zugenommen. Getrieben werden sie insbesondere durch Technologien wie Cloud, Data und KI. Wer für die Arbeitswelt der Zukunft gut aufgestellt sein möchte, ist daher gut beraten, seine Fähigkeiten in diesen Bereichen kontinuierlich auf- und auszubauen.“

Für Karin Schlautmann, Leiterin der Bertelsmann-Unternehmenskommunikation, ist die große Resonanz auf die Stipendien-Initiative auch auf die begleitende Imagekampagne zurückzuführen, die Bertelsmann unter das Motto „Ihr seid die digitale Zukunft“ gestellt hat: „Wir zeigen, dass digitaler Weiterbildung eine große gesellschaftliche Bedeutung zukommt und Bertelsmann das Thema digitale Transformation ernsthaft vorantreibt. Es ist erfreulich, dass unsere Kampagne bei so vielen Menschen ankommt.“

Die angebotenen Challenge-Kurse der Weiterbildungsplattform Udacity – auch bekannt als „Universität des Silicon Valley“ – dauern jeweils drei Monate und sind mit einem Zeitaufwand von drei bis fünf Stunden pro Woche zu bewältigen. Interessierte können zwischen drei Fachgebieten wählen:

- Cloud, d.h. Anwendungen rund um internetbasierte IT-Infrastrukturen
- Data, d.h. Anwendungen rund um die Analyse und Interpretation großer Datenmengen
- Künstliche Intelligenz, d.h. Anwendungen rund um maschinelles Lernen und intelligente Algorithmen

Studien zeigen, dass in den Feldern Cloud, Data und KI bereits heute ein erheblicher Fachkräftemangel besteht. Einem Angebot von nur wenigen hunderttausend qualifizierten Expertinnen und Experten steht eine Nachfrage in Millionenhöhe gegenüber.

Weitere Informationen: [bertelsmann.de/50000chancen](https://bertelsmann.de/50000chancen) sowie unter dem Hashtag #50000Chancen.

### Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fonds-Netzwerk Bertelsmann Investments. Mit 126.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2019 einen Umsatz von 18,0 Mrd. Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmertum. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern. Bertelsmann verfolgt das Ziel der Klimaneutralität bis 2030.

### Über Udacity

Udacity ist eine globale Plattform für lebenslanges Lernen, die Bildung am Arbeitsplatz ermöglicht und Studierenden Fähigkeiten vermittelt, mit denen sie ihre Karriere vorantreiben können. Mission des Unternehmens ist es, Arbeitskräfte in aller Welt für die Berufswege der Zukunft auszubilden. Durch die Nanodegree®-Programme von Udacity erhalten Studierende Referenzen über Wissen, das in Online-Kursen und -Projekten zu Themenfeldern wie selbstfahrende Autos, Künstliche Intelligenz, Datenwissenschaft oder digitales Marketing vermittelt wird. Udacity arbeitet mit weltweit mehr als 200 führenden Unternehmen zusammen, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Zu den Investoren gehören Bertelsmann, Andreessen Horowitz, Charles River Ventures und Drive Capital. Mehr Informationen unter [www.udacity.com](http://www.udacity.com).

### Bertelsmann im Netz



### Für Rückfragen:

#### **Bertelsmann SE & Co. KGaA**

Andreas Grafemeyer

Leiter Medien- und Wirtschaftsinformation

Tel.: +49 5241 80-2466

[andreas.grafemeyer@bertelsmann.de](mailto:andreas.grafemeyer@bertelsmann.de)